

## Bevölkerungsumsiedlungen nach ethnischen Kriterien

- ein Instrument zur friedlichen Lösung ethnischer Konflikte?

von

Dietmar Krist

Tectum Verlag Marburg 2000

## Inhaltsverzeichnis

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	
1. EINLEITUNG	9
2. DIE ENTSTEHUNG VON ETHNISCHEN KONFLIKTEN	13
2.1. DIE EIGENTÜMLICHKEIT VON ETHNISCHEN KONFLIKTEN	13
2.2. DIE RADIKALISIERUNG DER VOLKSGRUPPEN	20
2.3. DIE DISKRIMINIERUNG DER ETHNIEN	
2.4. FAZIT	33
3. DIE UMSIEDLUNG DER BEVÖLKERUNG	35
3.1. ARTEN DER UMSIEDLUNG	35
3.2. ZUR HISTORIE DER ETHNISCHEN TRENNUNG	41
3.3. DER VÖLKERRECHTLICHE VORBEHALT VON UMSIEDLUNGEN	47
3.4. DIE OPTION ZUR FREIWILLIGEN UMSIEDLUNG	51
3.5. FAZIT	53
4. POLITISCHE MÖGLICHKEITEN ZUR KONFLIKTBEILEGUNG	55
4.1. Internationale Möglichkeiten zur Friedenswahrung	55
4.2. GEWALTENTEILUNG ODER ETHNISCHE TRENNUNG IN BOSNIEN	66
4.3. FAZIT	76
4.4. EIGENDYNAMIK DER ETHNISCHEN TRENNUNG IM KOSOVO	77
4.5. FAZIT	92
5. DIE PRÄVENTIVEN MAßNAHMEN ZUR TRENNUNG DER ETH	NIEN 95
5.1. DER KONFLIKT ZWISCHEN ISRAELIS UND PALÄSTINENSERN	95
5.1.1. Die Wurzeln des Konfliktes	95
5.1.2. Jüdische Siedlungspolitik	<b>9</b> 8
5.1.3. Fazit	103
5.2. DIE ABGRENZUNG DER VOLKSGRUPPEN IN QUEBEC	
5.2.1. Die historischen Ursprünge der ethnischen Trennung	104
5.2.2. Die Isolation der anglophonen Kanadier	107
5.2.3. Fazit	
6.1. Politische Überlegungen	
6.2. SCHWÄCHEN DES MINDERHEITENSCHUTZES	
6.3. DIE WEITERENTWICKLUNG DES VÖLKERRECHTES	
6.4 EAZIT	122

7. SCHLUSSBEMERKUNGEN	127
LITERATURVERZEICHNIS	131
PRIMÄRQUELLEN	131
Sekundärquellen	134
Aufsätze und Zeitungsartikel	144
CD POLIDID INTERNET	151